

THE CORNETS

Konzertbericht

Tennenbronn, den 07.04.07

Rock im Treff

Der Osterhase war zwar am vergangenen Samstag nicht in Tennenbronn zu besuch, dafür gings aber trotzdem richtig ab beim Rock im Treff.

Der neue Stadtteil von Schramberg :) hat halt doch mehr in Sachen Rock'n'Roll zu bieten, als manch einer zu wissen glaubte.



Jedenfalls war alles zu Beginn an ein wenig chaotisch, da wir viele ungeklärte Fragen zu bedauern hatten. Dazu gehörten vor allem: Wie? Wann? Wer noch? Was geht ab? Ich? Warum? Etc. etc.

Aber als diese fundamentalen Fragen mit Antworten bestückt wurden, und der Nebel der sich vor uns aufgetan hatten, gelichtet wurde, sahen wir eins ganz deutlich:

Bierkisten + Bretter = Bühne!!!

Oh man das sah vielleicht ma hart aus, aber die Konstruktion hatte sich bewährt und krachte nicht während einer der vier musikalischen Acts in sich zusammen.



THE CORNETS

K o n z e r t b e r i c h t

Als die Halle dann langsam voller wurde begann „Sinsmac“ so gegen halb neun mit ihrer Show. Die fünf Jungs sind allesamt dynamische Musiker mit komplett eigenen Songs, jedoch fanden sie nicht den Draht zum Publikum und damit nicht das oft angestrebte Ziel die Leute zum Ausrasten zu bringen.



Dies klappte schon besser bei der zweiten Band des Abends. „Lawless“ erfreute das tennenbronner Publikum mit Covern von den Böhse Onkelz und SOAD und bestach nicht nur durch Schondels neues Tattoo :), sondern durch Enthusiasmus und Spielfreude.



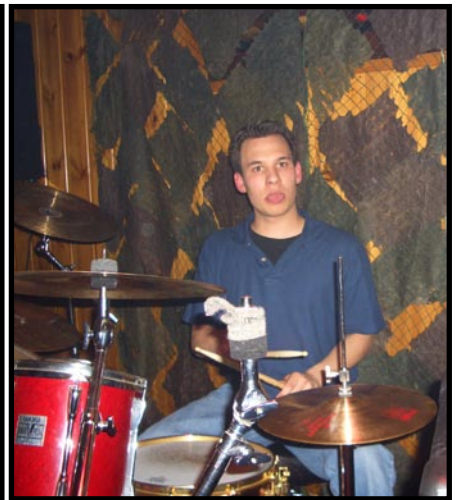
Bei unserem Auftritt gingen wir alles ganz locker an. In aller Gemütlichkeit traten wir auf die Bühne, bauten in Ruhe auf, wurden von Besoffenen energisch gebeten, doch bitte anzufangen und blieben doch extrem gelassen. Da uns das Gelaber scheiß egal war.

THE CORNETS

K o n z e r t b e r i c h t

Und dann gings los mit Kopfgewackel, Luftsprüngen und zerstörerischen, halsbrecherischen von-der-Bühne-flieg-Manövern.

Das war endlich mal wieder ein Auftritt, der uns richtig Spaß gemacht hat. Die Menge ging ab, wir waren super drauf und der Spaßfaktor war enorm.



Als letzte Band des Abends kamen „A Fight Called Hope“ an die Reihe die Meute zum Durchdrehen zu bringen und das gelang ihnen auch ohne Probleme. Sie brachten ihren eigenen Fanclub mit, welcher kräftig Gas gab und ihre Show aktiv mit Pogo und Mitsingen unterstützte. Aber auch musikalisch haben die Jungs echt was drauf.

THE CORNETS

K o n z e r t b e r i c h t



Die Afterhour war dann noch geprägt von Wein, Weiber und Rock'n'Roll. Und da gings noch richtig lustig zu. Bedauerlich für jeden der schon früher abgereist war.

So kam es dann auch, dass ich und alle anderen die am nächsten Morgen abbauen mussten vom Schlafmangel und anderen Beschwerden gezeichnet waren.



Falls euch unsere Show gefallen hat, würden wir uns riesig freuen euch am 28.04.07 in der Scheuer in Villingen beim VS Music Contest wiederzutreffen. Da brauchen wir euren Support.

THE CORNETS

K o n z e r t b e r i c h t



Ein Dank geht noch raus an Sascha und Steve fürs organisieren des Ganzen und die Spieleinladung, an Goofy fürs Fotos machen, an Wolfi fürs Mikrophon wiederaufstellen als ich dieses umgemäht hatten, an die beiden Flories fürs gute Stimmung verbreiten, an de Walde fürs nach Schramberg fahren in später Stunde, an alle Bands und natürlich an alle Konzertbesucher und Fans.

Haut rein

Euer Berichtstatter

Alex